

**Niederschrift**

über die Sitzung des Integrationsrates am Mittwoch, 06.10.2010, 17.30 Uhr, in Raum 7 des Rathauses, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

**Anwesende Mitglieder des Integrationsrates:**

|   |  |  |
|---|--|--|
| <p><b><u>Internationale sozial-demokratische Liste</u></b></p> <p>Ilker Zaman<br/>Aniko Ecker<br/>Engin Sakal<br/>Carlos da Mota bis 19.00 Uhr<br/>Seher Cifci<br/>Pelin Zaman<br/>Ioannis Argiriou</p> <p><b><u>Liste „Zukunft-Integration“</u></b></p> <p>Abdeslam El Bourakkadi<br/>Soussi</p> | <p><b><u>Ratsmitglieder</u></b></p> <p><b><u>SPD</u></b></p> <p>Stephan Löhmann bis 19.00 Uhr</p> <p><b><u>CDU</u></b></p> <p>Frank Kortz</p> <p><b><u>UWG</u></b></p> <p>Erich Spies</p> <p><b><u>GRÜNE</u></b></p> <p>Franz-Dieter Pieta</p> <p><b><u>FDP</u></b></p> <p><b><u>Linke</u></b></p> <p>Albert Borchardt</p> | <p><b><u>Anwesend von der Verwaltung:</u></b></p> <p>Jürgen Rombach<br/>Sigrid Harzheim<br/>Sibille Schäfers</p> <p><b><u>es fehlten:</u></b></p> <p><b><u>entschuldigt:</u></b></p> <p>Rania Tahan<br/>Nora Hamidi<br/>Awali Karamoa<br/>Agnes Zollorsch<br/>Volker Willms</p> <p><b><u>Schriftführer:</u></b></p> <p>Sascha Monger</p> <p><b><u>Gäste:</u></b></p> <p>Hans-Jürgen Krieger<br/>Edeltraud Lindner<br/>Dr. Wolfgang Joußen<br/>Dr. Manfred Romich<br/>Anette Groneberg<br/>Peter Toporowski<br/>Mohammad Heidari<br/>Anahid Younessi<br/>Hans Kottke</p> <p><b><u>zur Ausbildung:</u></b></p> |
|---|--|--|

| Tagesordnung |  | Vorlagen-Nummer |
|--------------|--|-----------------|
| <b>A</b>     | <b>Öffentlicher Teil</b>   |                 |
| A 1          | Genehmigung einer Niederschrift  | - ohne -        |
| A 2          | Förderkonzept „KOMM-IN NRW“  | 236/10          |
| A 3          | INTERREG Projekt „SUN – Quartier mit Zukunft“  | 257/10          |
| A 4          | Aktuelle Information LAGA NRW;<br>Schreiben des Landesintegrationsrates NRW an<br>den Innenminister des Landes NRW, Herrn Ralf<br>Jäger, bezüglich Abschiebung von Minderheiten in<br>den Kosovo | - ohne -        |
| A 5          | Planung einer Veranstaltung im November  | - ohne -        |
| A 6          | <u>Anfragen und Mitteilungen</u>   | - ohne -        |
| A 6.1        | Sachstand Arbeitsgruppe  | - ohne -        |
| <b>B</b>     | <b>Nichtöffentlicher Teil</b>  |                 |
| B 1          | Anfragen und Mitteilungen  | - ohne -        |

#### **A) Öffentlicher Teil:**

Der Vorsitzende des Integrationsrates Herr Zaman eröffnete die Sitzung des Integrationsrates um 17:30 Uhr. Er begrüßte die Integrationsratsmitglieder sowie die Mitarbeiter der Verwaltung.

Er stellte fest, dass die Einladung zur Integrationsratssitzung sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit gegeben sei.

Ergänzungen bzw. Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung wie folgt beraten wurde.

#### **A1) Genehmigung einer Niederschrift**

Die Niederschrift wurde von Seiten der Integrationsratsmitglieder einstimmig genehmigt.

#### **A2) Förderkonzept „KOMM-IN NRW“ VV-Nr. 236/10**

**Herr Dr. Heidari** und **Herr Toporowski** referierten jeweils zum Projekt „KOMM-IN NRW“, wobei Herr **Dr. Heidari** den Teil des Monitoring-Systems erläuterte (siehe Anlage 1) und

**Herr Toporowski** den Integrationsratsmitgliedern einen umfangreichen Überblick zur geplanten Homepage „www.eschweiler-integration.de“ verschaffte.

**RM Löhmann** bedankte sich und gab zur Kenntnis, dass eine solche Internetplattform eine sinnvolle Sache sei. Er fragte nach der Pflege der Homepage von Seiten der Verwaltung. **Herr Rombach** erläuterte, dass eine Mitarbeiterin der Abteilung für Integrationsangelegenheiten zuständig sei, jedoch grundsätzlich die Pflege von einer Person aus den Handlungsfeldern vorgenommen werde.

Der Vorsitzende **Herr Zaman** bedankte sich ebenfalls bei Herrn **Dr. Heidari** und **Herrn Toporowski**. Bevor die Mitglieder des Integrationsrates den Sachverhalt der Verwaltungsvorlage zur Kenntnis nahmen, bat **Herr Sakal** darum, dass zukünftig in den Sitzungen des Integrationsrates aus der Steuerungsgruppe berichtet werde.

### **A3) INTERREG Projekt „SUN – Quartier mit Zukunft“ VV-Nr. 257/10**

**Herr Dr. Joußen** erläuterte in einem Kurzvortrag die Rahmenbedingungen zum INTERREG Projekt „SUN-Quartier mit Zukunft“. Anschließend stellte **Herr Dr. Romich** den Mitgliedern des Integrationsrates das Projekt vor, bevor von **Frau Groneberg** und **Frau Younessi** ein kurzer Überblick zu den Inhalten der Befragung verschafft wurde (siehe Anlage 2).

Diese Inhalte können dem beigefügten Fragebogen (siehe Anlage 3) entnommen werden.

Die Mitglieder des Integrationsrates nahmen nach kurzer Diskussion den Sachverhalt der Verwaltungsvorlage zur Kenntnis.

Anschließend wies **Herr Dr. Romich** noch auf eine Veranstaltung zum INTERREG Projekt am 25.11.2010 in Genk hin, bei der die Mitglieder des Integrationsrates herzlich Willkommen seien.

### **A4) Aktuelle Information LAGA NRW; Schreiben des Landesintegrationsrates NRW an den Innenminister des Landes NRW, Herrn Ralf Jäger, bezüglich Abschiebung von Minderheiten in den Kosovo**

**Herr Sakal** merkte an, dass sich der Innenminister des Landes NRW zwischenzeitlich zum o.a. Schreiben geäußert habe (siehe Anlage 4) und führte kurz zu den Äußerungen aus.

**Herr Rombach** erläuterte anschließend die Auswirkungen für Eschweiler und gab zur Kenntnis, dass die kosovarischen Staatsbürger zur Zeit einen Aufenthaltstitel nach § 25 Abs. 5 Aufenthaltsgesetz nicht verlängert bekämen, sondern lediglich mit einer Fiktionsbescheinigung ausgestattet werden. Auf die Frage wie viele Personen in Eschweiler betroffen seien, gab Herr Rombach an, dass es sich um ca. 50 Personen handele.

### **A5) Planung einer Veranstaltung im November**

Die Mitglieder diskutierten über die Planung bzw. Durchführung einer künstlerischen Veranstaltung. Diese Idee fand Anklang, man einigte sich jedoch einstimmig darauf, diese Veranstaltung erst im Frühjahr 2011 durchzuführen um einen längeren Vorlauf zur Planung zu haben.

### **A6) Anfragen und Mitteilungen**

Von Seiten der Integrationsratsmitgliedern lagen keine Anfragen bzw. Mitteilungen vor, somit gab **Herr Rombach** noch folgende Informationen:

Da die geplanten Unterarbeitsgruppen des Integrationsrates noch nicht vollständig seien, bat er um entsprechende Rückmeldung an die Geschäftsstelle. **Herr Sakal** bat darum, dass die Arbeitsgruppe Weiterbildung und Schule ihre Arbeit aufnehmen solle. Hierzu soll eine entsprechende Terminabstimmung mit der Geschäftsstelle erfolgen. **RM Pieta** regte an, dieses Treffen vor dem nächsten Schulausschuss zu terminieren.

**Herr Rombach** bat die Integrationsratsmitglieder in Überlegungen bezüglich des Pressetextes in der Filmpost einzusteigen und sich über Inhalte Gedanken zu machen.

Abschließend wurde noch auf den Tag der Integration, welcher am 15.05.2011 mit einer Präsentation im Eurogress in Aachen stattfindet, aufmerksam gemacht.

**RM Pieta** bat die Verwaltung um Prüfung, inwieweit bei der Geschäftsordnung des Integrationsrates Handlungsbedarf zur Überarbeitung bestehe.

**Frau Ecker** trug eine Bitte der SPD-Fraktion vor, dass zukünftig Mitglieder des Integrationsrates an Veranstaltungen gegen Rechtsradikalismus teilnehmen sollen.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor. Der öffentliche Teil wurde um 19:40 Uhr beendet.